

	<b>PLAYWAY ab Klasse 3 - Ausgabe ab 2026</b>			
	<b>Synopse zum neuen Bildungsplan Baden-Württemberg</b>			
	<b>Klasse 3</b>	Schule:		fakultativ
	Lehrer:		obligatorisch	

## Erwartete Kompetenzen

### 1. Prozessbezogene Kompetenzen (3/4)

	Die Schülerinnen und Schüler können	Seitenbeispiele Playway 3: Pupil's Book Playway 3: Activity Book
<b>1.1 Sprachlernkompetenz und Sprachbewusstheit</b>	<p>Sprachbewusster Fachunterricht überführt das intuitiv implizite Sprachgefühl der Schülerinnen und Schüler, über einen Prozess der Sensibilisierung für sprachliche Phänomene, hin zu einem bewussteren systematischen Zugang zu Sprache. Die Kinder bauen kommunikative Strategien auf, um sprachliche Äußerungen und Informationen, die situativ gestützt sind, zu verstehen. Wiederkehrende Strukturen werden erkannt und übernommen. Die Schülerinnen und Schüler lernen zunehmend ihre sprachlichen Fähigkeiten zu beobachten und angeleitet zu dokumentieren. Dabei nutzen sie vertraute Lern- und Arbeitstechniken.</p>	
	<p>1. die Sprache durch unterschiedliche mediale Zugänge und Lernpräferenzen erkunden</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> Stories mit Film und Hörtext (S. Mini-Stories:), Songs und Chants abwechslungsreiche Aufgabenformen, die verschiedene Lernpräferenzen ansprechen</p> <p>Jede Seite bietet multimediale Zugänge zu den vielfältigen Themenbereichen, über Videoserien (z.B. S. 3, 4, 7, 8, 13, ...), Audios (z.B. S. 2, 3, 5, 7, 8, ...), Lieder und Chants (z.B. S. 2, 5,</p>

		<p>9, 14, 17, ...), Bildergeschichten, sowie dreifach differenzierte und optionale (z.B. 3, 4, 12, 14, 19,...) Aufgaben.</p> <p><b>Activity Book:</b> multimediale Zugänge über Bildergeschichten in Verbindung zu Hörverstehen (z.B. S. 3, 16, 27, 34, 52) Songs und Chants (z.B. S. 2, 5, 4, 9, 14, 17, 22, 26, ...) und viele spielerische Zugänge zur Sprache über Rätsel (z.B. S. 20, 38, ...) oder Wort-Bild-Zuordnungen (z.B. S. 5, 7, 13, 15, ...)</p>
	<p>2. Strategien zum Verstehen kurzer kommunikativer Botschaften nutzen</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> durchgängig in allen Hörübungen → z.B. S. 2, 3, 5, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 14, 15, 16, 17, 18, 20, 21, 22, 23, 25, 26, 27, 28, 30, 33, 34, 36/37, 38, 39, 40, 41, 44, 45, 46, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 56, 57, 58, 60/61, 62, 63, 64, 65</p> <p><b>Activity Book:</b> durchgängig in allen Hörübungen → z.B. S. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 13, 14, 15, 16, 17, 19, 20, 21, 22, 23, 25, 26, 27, 28, 29, 31, 32, 33, 34, 35, 37, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 55, 56, 59, 61</p>
	<p>3. sprachlich und inhaltlich Neues erfassen, mit ihrem Vorwissen verknüpfen und anwenden</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> durchgängig durch aufeinander aufbauende Lehrwerkstruktur: neue Kapitel ziehen in den vorigen Kapiteln bereits Gelerntes heran und erweitern es</p> <p><b>Activity Book:</b> durchgängig durch aufeinander aufbauende Lehrwerkstruktur: Aufgaben ziehen im Pupil's Book Gelerntes heran und erweitern es</p>
	<p>4. Schriftsprache als Merkhilfe nutzen</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> durchgängig, über die Verbindung von Schrift und dazu passenden Illustrationen/ Realia sowie die Wordlist (S. 66-68)</p> <p><b>Activity Book:</b> durchgängig, über die Verbindung von Schrift und dazu passenden Illustrationen/ Realia, sowie das Erstellen eines eigenen Picture Dictionarys (S. 62-80)</p>

	<p>5. durch formatives Feedback der Lehrkraft den eigenen Lernfortschritt in altersgerechter Form einschätzen und dokumentieren</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> Über das Aufgabenformat "Test your partner", prüfen die Kinder sich gegenseitig → z.B. S. 20, 25, 41, 44</p> <p><b>Activity Book:</b> Über die „Review“-Seiten dokumentieren die Kinder Schülerinnen und Schüler eigenständig ihren Lernfortschritt → S. 7, 13, 19, 25, 31, 37, 43, 49, 55, 61</p>
	<p>6. altersangemessene Informationsquellen und Nachschlagewerke nutzen</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> Wordlist: S. 66-68</p>
	<p>7. sich als sprachhandelnde Person in kommunikativen Lernaufgaben selbstwirksam erleben</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> durchgängig an allen Sprechsituationen: → z.B. 2, 3, 4, 5, 6, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 20, 21, 22, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 31, 32, 33, 34, 35, 37, 38, 39, 40, 43, 46, 47, 48, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 61</p> <p>sowie Dialogsituationen oder dem szenischen Spiel: → z.B. S. 4, 5, 6, 9, 10, 11, 13, 14, 15, 17, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 29, 30, 39, 41, 42, 44, 45, 46, 51, 54, 55, 56, 57, 59, 61</p> <p><b>Activity Book:</b> Der Fokus des Werks liegt auf dem Erwerb des Hör-/Hörsehverständnisses sowie der Schriftsprache. Aufgabenformate, welche Sprachhandlungen ermöglichen: → "Look and say" (S. 15), Mitsingen der Songs/Chants, Mit- und Vorlesen bei den Aufgabenformaten "read and..." (z.B. S. 2, 3, 7, 11, 13, 16, 17, 19, 20, 21, 23, 31, 34, 35, 38, 40, 41, 42, 43, 45, 48, 49, 52, 53, 54, 55, 57)</p>
<p><b>1.2 Kommunikative Kompetenz</b></p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler entwickeln Kompetenzen im Hör-/Hörsehverstehen, Sprechen, Leseverstehen und Schreiben. Sie können zunehmend einsprachigen Unterrichtssituationen folgen. Dabei nutzen sie kontextuelle Hilfen wie Mimik, Gestik und Visualisierung durch Bilder und Realia. Die Betonung von Schlüsselwörtern und Phrasen, häufige Wiederholungen und Sprechpausen sind weitere Unterstützungselemente, um die Fremdsprache zu verstehen. Die Schülerinnen und Schüler können Gespräche in der Fremdsprache initiieren und durch progressiven Sprachgebrauch Strategien entwickeln, um auf Fragen und Antworten verbal und nonverbal zu reagieren. Korrekturen erfolgen diesbezüglich nach dem Prinzip „<i>Message before Accuracy</i>“. Kommunikativer Erfolg, also Verständlichkeit und Inhalt, wird zunächst über die Regeln der Grammatik und Orthographie gestellt.</p>	

	<p>1. eine verständliche Aussprache erwerben</p>	<p><b>Pupil's Book:</b>  durchgängig in allen Sprechsituationen  → z.B. S. 2, 3, 4, 5, 6, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 20, 21, 22, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 31, 32, 33, 34, 35, 37, 38, 39, 40, 43, 46, 47, 48, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 61</p> <p>über das Mit- und Nachsingen der Lieder und Chants  → z.B. S. 2, 5, 9, 14, 17, 22, 26, 28, 32, 35, 40, 41, 44, 47, 50, 53, 56, 59, 62, 63</p> <p><b>Activity Book:</b>  durchgängig über das Mitsingen von Songs und Chants  → z.B. S. 2, 5, 4, 9, 14, 17, 22, 26, 28, 32, 35, 40, 41, 44, 47, 50, 51, 53, 56, 59</p>
	<p>2. für die unterschiedlichen kommunikativen Intentionen (Fragen, Mitteilen, Auffordern) eine klare Intonation nutzen</p>	<p><b>Pupil's Book:</b>  durchgängig in der Konfrontation mit den entsprechenden Satzformen und in allen Sprechsituationen, in denen sich die Kinder Fragen stellen und gegenseitig antworten, Aussagen tätigen oder sich gegenseitig Aufforderungen stellen  → z.B. S. 4, 5, 6, 9, 10, 11, 13, 14, 15, 17, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 29, 30, 39, 41, 42, 44, 45, 46, 51, 54, 55, 56, 57, 59, 61</p> <p>speziell auch durch die wiederkehrende Aufgabenform "Listen and say", "Listen and act out", sowie "Your Choice – Choose A or B. "Talk to a partner" wird die Aussprache kurzer Dialoge geübt und die Sprachmelodie unterschiedlicher Satzformen vermittelt</p> <p><b>Activity Book:</b>  durchgängig über das Mitsingen von Songs und Chants  → z.B. S. 2, 5, 4, 9, 14, 17, 22, 26, 28, 32, 35, 40, 41, 44, 47, 50, 51, 53, 56, 59</p>
	<p>3. sich mithilfe eingeübter formelhafter Wendungen und kurzer Phrasen verständlich machen (monologisches Sprechen)</p>	<p><b>Pupil's Book:</b>  durchgängig an allen Sprechsituationen</p>

		<p>→ z.B. S. 2, 3, 4, 5, 6, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 20, 21, 22, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 31, 32, 33, 34, 35, 37, 38, 39, 40, 43, 46, 47, 48, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 61 über die "Look!" - Erklärkästen</p> <p>→ z.B. S. 10, 11, 28, 33, 35, 39, 42, 51, 57</p> <p>explizit über die wiederkehrenden Aufgabenformate "Listen and read/point. Then say"/ "listen and say"/ "Say the sentences" durch welche Phrasen gehört und/oder gelesen, nachgesprochen oder kurze Sätze gebildet werden sollen. Hierbei werden kurze Wortbausteine angeboten.</p> <p>→ z.B. S. 2, 6, 13, 16, 18, 19, 20, 21, 24, 25, 28, 29, 31, 35, 38, 40, 47, 48, 52, 53, 54, 55, 56,</p>
	<p>4. zunehmend aktiv an Gesprächen teilnehmen (dialogisches Sprechen)</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> durchgängig in allen Sprechsituationen, die Dialoge beinhalten: "Talk to your partner", "Act out in pairs", "Act out", "Ask and answer" etc.</p> <p>→ z.B. 4, 5, 6, 9, 10, 11, 13, 14, 15, 17, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 29, 30, 39, 41, 42, 44, 45, 46, 51, 54, 55, 56, 57, 59, 61</p>
	<p>5. schrittweise die Möglichkeiten schriftlicher Kommunikation (Verstehen beziehungsweise Verfassen kurzer schriftlicher Nachrichten) nutzen</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 4, 18, 19, 21, 23, 31, 32, 38, 43, 48, 49, 54, 58, 61, 63, 64, 65</p> <p><b>Activity Book:</b> Durchgängig in allen Aufgabenformaten, über welche das Schreiben durch korrektes Abschreiben (z.B. S. 12, 13, 16, 19, 20, 25, 26, 27, 32, 33, 34, 35, 37, ...) und Einfügen von Wörtern in Sätzen erprobt wird (z.B. S. 14, 15, 17, 22, 35, 41, ...). Die Heranführung an das Verfassen vollständiger Sätze erfolgt schrittweise über das Lehrwerk hinweg, über kleine Schreibaufträge (z.B. S. 11, 15, 17, 18, 21, 22, 39, 40, 44, 46, 51, 58, ...).</p>

## 2. Standards für inhaltsbezogene Kompetenzen

	Die Schülerinnen und Schüler können	<b>Seitenbeispiele</b> <b>Playway 3: Pupil's Book</b> <b>Playway 3: Activity Book</b>
<b>2.1 Soziokulturelles Wissen und interkulturelle Kompetenz</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Welt der Zielsprache auseinander und entwickeln Offenheit und Toleranz für Sprache, Menschen und die verschiedenen zielsprachlichen Kulturen. Unterschiedliche kulturelle Praktiken werden zueinander in Beziehung gesetzt. Den Erstsprachen der Kinder kommt zum Beispiel durch Einbezug von Wortschatz oder soziokulturellem Wissen besondere Bedeutung zu. Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass sie die Fremdsprache in Urlaubssituationen, nicht nur in englischsprachigen Ländern, einsetzen können. Außerdem können sie die englische Sprache als Kommunikationssprache in Deutschland wahrnehmen, wenn Englisch die gemeinsame Sprache der Gesprächspartnerinnen und -partner ist.</p>	
	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. sich mit den zielsprachlichen Kulturräumen auseinandersetzen (zum Beispiel mit Geschichten, Bilderbüchern, Spielen, Liedern)</li> <li>2. ausgewählte kulturelle Besonderheiten der zielsprachlichen Kulturräume erkennen und mit eigenen kulturellen Praktiken vergleichen</li> <li>3. Alltagsgewohnheiten und Traditionen der zielsprachlichen Kulturräume mit der eigenen Lebenswelt vergleichen</li> <li>4. verschiedenen kulturellen Aspekten, unterschiedlichen Lebenswelten und Kulturen interessiert, aufgeschlossen und wertschätzend begegnen</li> </ol>	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 13, 18, 44, 45, 48, 62, 63</p> <p>über landeskundliche Videos "Life in the UK with Lily and Leo" vermittelt von zwei L1-Sprechern          → z.B. S. 19, 31, 55</p> <p><b>Activity Book:</b>          über persönliche Geschichten und Erzählungen vermittelt von unterschiedlichen L1-Sprechern (z.B. S. 4, 12, 18, 24, 30, 33, 42, 46, 51, 54, 57, ...)</p> <p><b>Pupil's Book:</b> S. 13, 18, 19, 31, 55, 62/63</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 17, 18, 30, 42, 53, 54</p> <p><b>Pupil's Book:</b> S. 13, 18, 19, 31, 55, 62/63</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 17, 18, 30, 42, 53, 54</p> <p><b>Pupil's Book:</b> S. 13, 18, 19, 31, 44, 45, 48, 53, 55, 62/63</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 17, 18, 30, 42, 53, 54</p>

	5. die eigene Wahrnehmung von Wirklichkeit, um die Perspektiven anderer erweitern	<b>Pupil's Book:</b> S. 13, 18, 19, 31, 44, 45, 48, 55, 62/63 <b>Activity Book:</b> S. 12, 17, 18, 24, 30, 33, 42, 46, 53, 54, 57				
<b>2.2 Funktionale kommunikative Fähigkeiten</b>						
<b>2.2.1 Hör-/Hörsehverstehen</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können strukturierten einsprachigen Unterrichtssituationen folgen und sprachliche Impulse verstehen, wenn diese durch Visualisierung wie Mimik, Gestik, Realia, Bilder, analoge oder digitale (sobald vorhanden) Medien unterstützt werden. Deutliche Artikulation, Intonation und ein angepasstes Sprechtempo erleichtern den Schülerinnen und Schülern zu verstehen.</p> <table border="1" data-bbox="546 555 1359 1390"> <tr> <td data-bbox="546 555 1359 683">1. Körpersprache (Mimik, Gestik), Stimmeinsatz (Artikulation, Intonation und Sprechtempo) und Visualisierungshilfen (Bilder und Realia) zum Verstehen nutzen</td> <td data-bbox="1359 555 2145 1390" rowspan="3"> <b>Pupil's Book:</b>  durchgängig in allen Hörübungen z.B. "Listen and point", "Listen and say", "Point and say" etc. sowie Übungen. Die zu Sprachhandlungen aufrufen wie z.B. "Do a presentation in class", "Act out"   Aufgaben ermöglichen eine Visualisierung des Gehörten durch Bilder, Realia (z.B. Kapitel "Body and health", "clothes and toys")  Bewegungen (z.B. passende Bewegungen zu Gehörten ausführen S. 3, 14, 20, 26, 28, ...) <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ z.B. "Grandpa Matt's action challenge": S. 3, 16, 27, 34, 52 oder auch die Aufgaben "move like a bird", "Make a sound like a snake": S. 20</li> </ul>   <u>Stories:</u> Nutzen die jeweiligen Schlüsselwörter des entsprechenden Kapitels (z.B. Farben, Schulgegenstände, Kleidungsstücke usw.) in einem einfachen Gebrauchs- und Handlungskontext (z.B. Situation im Klassenzimmer), das Verständnis des Gehörten wird im Buch durch die aufeinander aufbauende Bilderfolge, in den Audios durch Hintergrundgeräusche, langsames, angepasstes Sprechtempo, unterschiedliche Stimmen, die der Situation entsprechend artikulieren (z.B. erleichtert, freundlich, seufzend etc.) und Intonation <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ S. 4, 7/8, 13, 33, 36/37, 46, 57, 60/61</li> </ul> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="546 683 1359 774">2. auf Anweisungen, Aufforderungen und Fragen entsprechend reagieren (classroom phrases) – auch nonverbal</td> </tr> <tr> <td data-bbox="546 774 1359 1390">3. Informationen aus einfachen Hörtexten entnehmen und wesentliche Handlungselemente in Bilderbüchern, Geschichten oder Videoclips verstehen, zum Beispiel über Schlüsselwörter</td> </tr> </table>		1. Körpersprache (Mimik, Gestik), Stimmeinsatz (Artikulation, Intonation und Sprechtempo) und Visualisierungshilfen (Bilder und Realia) zum Verstehen nutzen	<b>Pupil's Book:</b> durchgängig in allen Hörübungen z.B. "Listen and point", "Listen and say", "Point and say" etc. sowie Übungen. Die zu Sprachhandlungen aufrufen wie z.B. "Do a presentation in class", "Act out"  Aufgaben ermöglichen eine Visualisierung des Gehörten durch Bilder, Realia (z.B. Kapitel "Body and health", "clothes and toys") Bewegungen (z.B. passende Bewegungen zu Gehörten ausführen S. 3, 14, 20, 26, 28, ...) <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ z.B. "Grandpa Matt's action challenge": S. 3, 16, 27, 34, 52 oder auch die Aufgaben "move like a bird", "Make a sound like a snake": S. 20</li> </ul> <u>Stories:</u> Nutzen die jeweiligen Schlüsselwörter des entsprechenden Kapitels (z.B. Farben, Schulgegenstände, Kleidungsstücke usw.) in einem einfachen Gebrauchs- und Handlungskontext (z.B. Situation im Klassenzimmer), das Verständnis des Gehörten wird im Buch durch die aufeinander aufbauende Bilderfolge, in den Audios durch Hintergrundgeräusche, langsames, angepasstes Sprechtempo, unterschiedliche Stimmen, die der Situation entsprechend artikulieren (z.B. erleichtert, freundlich, seufzend etc.) und Intonation <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ S. 4, 7/8, 13, 33, 36/37, 46, 57, 60/61</li> </ul>	2. auf Anweisungen, Aufforderungen und Fragen entsprechend reagieren (classroom phrases) – auch nonverbal	3. Informationen aus einfachen Hörtexten entnehmen und wesentliche Handlungselemente in Bilderbüchern, Geschichten oder Videoclips verstehen, zum Beispiel über Schlüsselwörter
1. Körpersprache (Mimik, Gestik), Stimmeinsatz (Artikulation, Intonation und Sprechtempo) und Visualisierungshilfen (Bilder und Realia) zum Verstehen nutzen	<b>Pupil's Book:</b> durchgängig in allen Hörübungen z.B. "Listen and point", "Listen and say", "Point and say" etc. sowie Übungen. Die zu Sprachhandlungen aufrufen wie z.B. "Do a presentation in class", "Act out"  Aufgaben ermöglichen eine Visualisierung des Gehörten durch Bilder, Realia (z.B. Kapitel "Body and health", "clothes and toys") Bewegungen (z.B. passende Bewegungen zu Gehörten ausführen S. 3, 14, 20, 26, 28, ...) <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ z.B. "Grandpa Matt's action challenge": S. 3, 16, 27, 34, 52 oder auch die Aufgaben "move like a bird", "Make a sound like a snake": S. 20</li> </ul> <u>Stories:</u> Nutzen die jeweiligen Schlüsselwörter des entsprechenden Kapitels (z.B. Farben, Schulgegenstände, Kleidungsstücke usw.) in einem einfachen Gebrauchs- und Handlungskontext (z.B. Situation im Klassenzimmer), das Verständnis des Gehörten wird im Buch durch die aufeinander aufbauende Bilderfolge, in den Audios durch Hintergrundgeräusche, langsames, angepasstes Sprechtempo, unterschiedliche Stimmen, die der Situation entsprechend artikulieren (z.B. erleichtert, freundlich, seufzend etc.) und Intonation <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ S. 4, 7/8, 13, 33, 36/37, 46, 57, 60/61</li> </ul>					
2. auf Anweisungen, Aufforderungen und Fragen entsprechend reagieren (classroom phrases) – auch nonverbal						
3. Informationen aus einfachen Hörtexten entnehmen und wesentliche Handlungselemente in Bilderbüchern, Geschichten oder Videoclips verstehen, zum Beispiel über Schlüsselwörter						

		<p><b>Songs und Chants:</b> Unterstützen das Verständnis durch Reime und wiederkehrende Schlüsselwörter bzw. -phrasen im jeweiligen Chant/Song, eingängige repetitive Rhythmen Melodien und Texte in angemessenem Tempo, damit die Kinder schnell mit einsteigen und sich die Schlüsselphrasen gut merken können, Instrumentalbegleitung als rhythmische Grundlage, meist auch durch körperliche oder sprachliche Handlungen visualisierbar (z.B. klatschen, das Gesagte mit dem Körper ausführen, mal im Chor mal alleine/ unterschiedlich laut, etc.)</p> <p>→ S. 2, 5, 9, 14, 17, 22, 26, 28, 32, 35, 40, 41, 44, 47, 50, 53, 56, 59, 62, 63</p> <p><b>Activity Book:</b> durchgängige Vertiefung des Hör-/Hörsehverstehens in Hörübungen und dazugehörigen Übungsaufgaben: „Listen and point“ (z.B. S. 3, 16, 27, 34, 52), „Listen and tick/circle/write the numbers/number“ (z.B. S. 3, 13, 19, 20, 21, 25, 29, 31, 39, ...), „Listen and complete the text/ the chants“ (z.B. S. 14, 33, 35, 47, 53, 56, 59), etc.</p> <p>Über das Ansehen von Videos und dem Bearbeiten dazugehöriger Aufgaben: „Watch the Video. Tick/ Match/ Circle...“ (z.B. S. 6, 12, 18, 24, 30, 33, 46, ...), „Put the dialogue in the correct order“ (z.B. S. 4)</p>
<p><b>2.2.2 Sprechen</b></p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler eignen sich ein „Repertoire an Wörtern und Wendungen, die sich auf (einfache) Informationen zur Person und einzelne konkrete Situationen beziehen“ (GeR A1) an. Sie können „vertraute Ausdrücke und ganz einfache Sätze [...] verstehen und verwenden“ (GeR A1). Zusätzlich zum individuell erworbenen Wortschatz und der Unterstützung des Gesprochenen nutzen sie außersprachliche Mittel wie Mimik, Gestik und andere Visualisierungshilfen. Sie üben Intonationsmuster ein, um eine verständliche Aussprache zu erwerben.</p> <p>1. sich verständlich machen – auch nonverbal</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> durchgängig in allen Sprechsituationen: diverse Übungen, Aussprache und Intonation schulen, sowie zusätzlich zum Sprechen auch nonverbalen Ausdruck mit einbeziehen („Listen and point“, „listen and say“, „Point and say“)</p> <p>→ z.B. 2, 3, 4, 5, 6, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 20, 21, 22, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 31, 32, 33, 34, 35, 37, 38, 39, 40, 43, 46, 47, 48, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 61</p>

	<p>Etwas Präsentieren: "Show the class", "Do a presentation"  → z.B. S. 45, 63, 64</p> <p><u>Durchgängig in allen Dialogsituationen:</u></p> <p>"In Pairs. Point and say": 10, 12, 47  "In Pairs. Say and do": 14  "In pairs. Act out": 29, 51  "Ask and answer": 11, 23, 24, 42, 45, 53  "Talk to your partner" / "Talk to a partner": 15, 21  "Make an dialogue with a partner": 30  "Play...with a partner": 26, 56, 61  "Test your partner": 20, 25, 41, 44</p> <p><b>Activity Book:</b> Der Fokus liegt im Arbeitsheft auf Hör-/Hörsehverständnis sowie Schreiben. Sprechen wird aber über das Mit- und Vorlesen von Aufgaben oder Geschichten ebf. geübt.</p>
2. sich vorstellen und dabei einfache Höflichkeitsformen anwenden	<b>Pupil's Book:</b> S. 2, 3, 4, 6
3. eigene Vorlieben und Abneigungen nennen	<b>Pupil's Book:</b> S. 21, 22, 24, 33, 42, 46, 48, 51, 61,
4. Fragen stellen und Antworten formulieren	<p><b>Pupil's Book:</b>  Durchgängig über Dialoge: S. 6, 9, 10, 13, 14, 15, 17, 20, 21, 22, 23, 29, 30, 33, 39, 41, 42, 45, 46, 50, 51, 54, 57, 59</p> <p>Und insbesondere die Aufgabenformate "Ask and answer" (S. 4, 11, 23, 24, 25, 39, 42, 45, 53), "Test your partner" (S. 20, 25, 41, 44) und "play..." (S. 22, 56, 61)</p>
5. Wünsche formulieren	<b>Pupil's Book:</b> S. 33, 42, 46, 50, 51
6. sich mit eingeübten Redemitteln zu Menschen, Tieren, Orten, Dingen und Zuständen äußern	<p><b>Pupil's Book:</b>  durchgängig über alle Übungen im Zuge welcher Phrasen und Wendungen, wiederholt, angewandt und produziert werden sollen.</p>

		<p>→ z.B. S. 2, 4, 6, 9, 10, 11, 12, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 28, 31, 33, 35, 39, 42, 41, 45, 50, 51, 55, 57</p> <p>Insbesondere auch über die "Look! "- Erklärkästen:  → z.B. S. 10, 11, 23, 28, 33, 35, 39, 42, 51, 57</p>
	<p>7. kurze, eingeübte Reime, Lieder und Rollenspiele wiedergeben</p>	<p><b>Pupil's Book:</b></p> <p><u>Songs und Chants:</u>  → z.B. S. 2, 5, 9, 14, 17, 22, 26, 28, 32, 35, 40, 41, 44, 47, 50, 53, 56, 59, 62, 63</p> <p><u>Rollenspiele:</u>  → z.B. 6, 9, 11, 13, 16, 21, 29, 30, 33, 42, 46, 51, 54, 57</p>
	<p>8. in einfachen Sprechsituationen miteinander interagieren (zum Beispiel Verabredungen treffen, Auskünfte einholen)</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> durchgängig in allen Sprechsituationen, die Dialoge beinhalten: "Talk to your partner" etc.  → z.B. 4, 5, 6, 9, 10, 11, 13, 14, 15, 17, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 29, 30, 39, 41, 42, 44, 45, 46, 51, 54, 55, 56, 57, 59, 61</p>
	<p>9. Medien (sobald vorhanden) nutzen, um Gesprochenes aufzunehmen und das eigene Sprechen zu reflektieren</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> "Make a video" S. 30</p>
<p><b>2.2.3 Aussprache und Intonation, Wortschatz, sprachliche Mittel</b></p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler „verfügen über einen elementaren Vorrat an einzelnen Wörtern und Wendungen, die sich auf bestimmte konkrete Situationen beziehen“ (GeR A1). Sie können Unterschiede in der Intonation und Artikulation der Zielsprache erkennen. Unter Berücksichtigung erstsprachlicher Interferenzen können sie bekannte Wörter und Strukturen verständlich aussprechen.</p>	
	<p>1. einen bekannten Wortschatz anwenden und verständlich aussprechen</p>	<p><b>Pupil's Book:</b></p> <p>durch deutliche Intonation und Artikulation lernen die Kinder den entsprechenden themenbezogenen Kapitel-Wortschatz und dessen Aussprache u.a. in den Audios zu den Stories kennen.  → Z.B. S. 4, 7/8, 13, 33, 36/37, 46, 57, 60/61</p> <p>der Wortschatz wird durchgängig in allen Sprechsituationen angewendet und die Aussprache geübt  → z.B. 2, 3, 4, 5, 6, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 20, ...</p>

		<p>die Übung der Aussprache des Wortschatzes erfolgt speziell auch durch das Nachsprechen der Chants und Singen der Songs  → z.B. S. 2, 5, 9, 14, 17, 22, 26, 28, 32, 35, 40, ...</p>
	<p>2. die Satzmelodie von Aussage-, Aufforderungs- und Fragesätzen unterscheiden</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> durchgängig in der Konfrontation mit diesen Satzformen und in allen Sprechsituationen, in denen sich die Kinder Fragen oder Aufforderungen stellen und sich gegenseitig antworten  → z.B. 11, 14, 23, 24, 42, 45, 53</p> <p>Insbesondere auch durch die wiederkehrende Aufgabenform "Your choice. Choose A or B" wird die Aussprache kurzer Dialoge geübt und die Sprachmelodie unterschiedlicher Satzformen vermittelt.  → z.B. S. 6, 9, 10, 15, 17, 21, 24, 33, 39, 45, 46, 51, 54, 57, 59</p> <p><b>Activity Book:</b> durchgängig in der Konfrontation mit diesen Satzformen über Lese- Hör-/Hörsehverstehen, sowie Videos.</p>
	<p>3. ein erweitertes Repertoire an Wörtern und Redemitteln nutzen (mündlich und schriftlich)</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> durchgängige Aneignung von neuem Wortschatz und Redemitteln in den jeweiligen Themenkapitel und in den zugehörigen Aufgaben angewendet werden. Insbesondere über Illustrationen zu neuen Wörtern in Verbindung mit den</p>
	<p>4. einfache Strategien und Verfahren zum Memorieren und Dokumentieren von Wörtern und Redemitteln anwenden</p>	<p>Aufgabentypen "Say...", "Listen and say", "Point and say", ...  → z.B. S. 2, 5, 9, 10, 11, 12, 14, 15, 17, 19, 24, 26, , 32, 44, 47, 48, 50, 53, 56</p> <p>Anlegen von eigenen Wörtersammlungen ("Make a list"):  → z.B. S. 21, 32, 61</p> <p><b>Activity Book:</b> durchgängige Aneignung und Vertiefung von neuen Wörtern, durch Aufgabenformen wie z.B. „Look and write“ oder auch "Read and write". Hier sollen Vokabeln den passenden Bildern zugeordnet bzw. korrekt abgeschrieben werden  → z.B. S. 12, 13, 16, 19, 20, 25, 26, 27, 32, 33, 34, 35, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 47, 49, 50, 55, 58, 61</p>

5. einfache Hilfsmittel (zum Beispiel Wortlisten, Wörterbücher, digitale Medien) zur Erweiterung des Wortschatzes und der Redemittel nutzen	<p><b>Pupil's Book:</b> Wordlist: S. 66-68</p> <p><b>Activity Book:</b> Picture dictionary: S. 62-80</p>
6. Sätze nach vorgegebenem Muster bilden	<p><b>Pupil's Book:</b> durchgängig, z.B. 2, 4, 6, 9, 10, 11, 12, 15, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 25, 28, 29, 31, 33, 35, 39, 40, 41, 42, 43, 45, 50, 51, 55, 57, ...</p> <p><b>Activity Book:</b> durchgängig, z.B. S. 11, 15, 17, 18, 21, 22, 28, 39, 40, 44, 46, 51, 58</p>
7. Fragesätze nach vorgegebenem Muster bilden	<p><b>Pupil's Book:</b> durchgängig, z.B. 2, 4, 6, 9, 10, 11, 17, 20, 21, 22, 23, 25, 29, 33, 35, 39, 41, 42, 45, 47, 50, 51, 53, 56, 57</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 36, 46</p>
8. bejahte und verneinte Aussagen nach bekanntem Muster formulieren	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 17, 21, 25, 33, 41, 46, 50, 51, 56</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 21, 22, 23, 39</p>
9. lokale Präpositionen und einfache Konjunktionen nutzen	<p><b>Pupil's Book:</b> "and", "or", durchgängig Einführung von "There" S. 15</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 57</p>
10. Zahlen nennen	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 2, 5, 6, 9, 11, 17, 20, 23, 25, 30, ...</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 5, 7, 10 -13, 25 Sowie durchgängig über die Aufgabenform "Listen and number/ write the numbers/ order/ put the things in order" → z.B. S. 7, 14, 19, 31, 32, 37, 41, 50, ...</p>
11. Einzahl und Mehrzahl sowie bestimmten und unbestimmten Artikel unterscheiden	<p><b>Pupil's Book:</b> Einführung sowie dazu passende Übung zu den Singular- und Pluralformen auf S. 15 → danach durchgängige Anwendung im restlichen Lehrwerk → Erklärung zu Verbangleichung bei Singular-/Pluralform, S. 23</p>

		<p><b>Activity Book:</b> Einführung ab S. 12, 14, 15  → danach durchgängige Anwendung im restlichen Lehrwerk</p>
	12. Ort und Zeit angeben	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 13, 18, 19, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 59</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 8, 12, 13, 30, 36, 45, 49, 53</p>
<b>2.2.4 Leseverstehen, Schreiben</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können „...sehr kurze einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen“ (GeR A1). Sie setzen sich auf vielfältige Art und Weise mit der Schriftsprache auseinander. Sie sind in der Lage „einfache isolierte Wendungen und Sätze zu schreiben“ (GeR A1). Der kommunikative Aspekt steht im Vordergrund, das Schriftbild dient zunächst als Lernunterstützung.</p>	
	1. das Schriftbild bekannter Wörter Bildern zuordnen	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 4, 12, 14</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 12, 13, 16, 19, 20, 25, 26, 27, 32, 33, 34, 35, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 47, 49, 50, 55, 58, 61</p> <p>Picture dictionary: S. 62-80</p>
	2. bekannte Wörter, einfache Wendungen und einfache Sätze lesen und verstehen	<p><b>Pupil's Book:</b> durchgängig in der Erarbeitung des Wortschatzes und der Redemittel, wobei der Fokus im Pupil's Book vor allem auf Sprechen und Verstehen liegt wiederkehrendes Aufgabenformat speziell zum Leseverstehen: "Read the sentences in the correct order."/ „Read them out loud“:  → z.B. 3, 16, 27, 34, 43, 48, 52, 58</p> <p><b>Activity Book:</b> durchgängig und speziell über Aufgabenformen wie "Read and ...“:  → z.B. S. 2, 3, 7, 11, 12, 13, 16, 17, 19, 20, 21, 23, 31, 34, 35, 38, 40, 41, 42, 43, 45, 48, 49, 52, 53, 54, 55, 57</p>
	3. Schlüsselwörter in Texten erkennen und markieren	<p><b>Pupil's Book:</b> Hervorhebungen von Wörtern und Phrasen innerhalb des Aufgabenformats "My text. Read. Write your own text." (S. 18, 43, 54) und den "Look!"- Erklärkästen (S. 10, 11, 23, 28, 33, 35, 39, 42, 51, 57)</p>
	4. kurze, schriftliche Texte lesend verstehen (zum Beispiel Schilder, Postkarten, E-Mails,	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 3, 6, 16, 27, 30, 34, 52, 54, 63, 64</p>

	Notizen, Lesespiele)	<b>Activity Book:</b> durchgängig über die Verbindung von Hör-/Hörsehverstehen mit Lesespielen:  "Read and tick/ cross": S. 23, 28, 42, 54, 54 "Listen and tick": S. 21, 26, 28, 45, 48 "Listen and read": S. 6
	5. einzelne Wörter, einfache Wendungen und Sätze fehlerfrei abschreiben	<b>Pupil's Book:</b> S. 18, 19, 21, 43, 48, 49, 54, 58  <b>Activity Book:</b> S. 5, 7, 13, 15, 19, 20, 25, 26, 28, 29, 30, 31, 37, 38, 40, 43, 44, 45, 46, 47, 49, 55, 61
	6. nach vorgegebenen Mustern kurze Mitteilungen schreiben	<b>Pupil's Book:</b> S. 18, 31, 43, 49, 54, 58  <b>Activity Book:</b> S. 11, 15, 17, 18, 21, 22, 28, 39, 40, 44, 46, 51, 58
	7. in kurzen Texten Wörter oder Satzteile einfügen (zum Beispiel in Gedichten, Liedern, Geschichten)	<b>Pupil's Book:</b> "Complete the sentences": S. 4, 13, 33, 46, 57 "My text. Read. Write your own text.": S. 18, 43, 54 "Say the sentences": S. 3, 13, 16, 27, 30, 34, 46, 52  <b>Activity Book:</b> S. 14, 15, 17, 22, 29, 30, 35, 41, 45, 46, 47, 48, 57, 59
	8. Medien in einfacher Form zur Darstellung von Arbeitsergebnissen nutzen	<b>Pupil's Book:</b> Poster, Karten oder Videos im Zuge von Präsentationen erstellen: → z.B. S. 30, 45, 63, 64
	9. den eigenen Lernstand in einem Sprachenportfolio dokumentieren und reflektieren	<b>Activity Book:</b> Über die Review-Seiten (S. 7, 13, 19, 25, 31, 37, 43, 49, 55, 61) kann stetig der Lernfortschritt festgehalten werden, während über das Picture Dictionary (S. 62-80) der wichtigste Wortschatz der verschiedenen Themenbereiche gesammelt werden kann.
<b>2.3 Text- und Medienkompetenz</b>	Die Schülerinnen und Schüler können in authentischen kindgemäßen Texten – durch einen abwechslungsreichen und vielseitigen Umgang mit diesen – sowohl den Wortlaut als auch die wesentlichen Handlungselemente erschließen und verstehen. Unterstützung in Form von nonverbalen und verbalen Semantisierungstechniken, wie beispielsweise situative Einbettungen und textbegleitende Demonstrationen und Visualisierungen, sind hierbei sinnvoll.	

Analogen und (sobald vorhanden) digitalen Medien, wie zum Beispiel Bilderbüchern, *Graphic Novels*, Comics, Lern-Apps oder Videos, kann eine motivierende Wirkung zugeschrieben werden. Die Schülerinnen und Schüler können darüber hinaus im kommunikativen Austausch mit anderen über die entnommenen Botschaften sprechen und erhalten hierdurch mitunter Anregungen für eigene kleinformatische Textproduktionen wie beispielsweise Fotogeschichten, Posts in sozialen Medien, Chats, E-Mails, Bildergeschichten, Comics oder Filmclips.

1. Textsorten erkennen (zum Beispiel Poster, Werbeplakate, Bilderbücher, Geschichten)

**Pupil's Book:**

Stories:

→ z.B. S. 4, 6, 7/8, 13, 16, 33, 34, 36/37, 46, 57, 60/61

Songs und Chants:

→ z.B. S. 2, 5, 9, 14, 17, 22, 26, 28, 32, 35, 40, 41, 44, 47, 50, 53, 56, 59, 62, 63

kurze Infotexte:

→ z.B. S. 18, 63, 64, 65

**Activity Book:** durchgängig über Songs/Chants, Bildergeschichten/Stories

2. Schlüsselwörter und außersprachliche Mittel nutzen, um Medien Informationen zu entnehmen

**Pupil's Book:** Story-Filme und Bilder zu den Stories sowie Illustrationen im Lehrwerk zu den jeweiligen Aufgaben helfen durchgängig der außersprachlichen Informationsentnahme; Hervorhebung der Schlüsselwörter in den Songs und Chants durch Bilder im Text und durchgängige Illustrationen im Lehrwerk

**Activity Book:** Illustrationen im Lehrwerk zu den jeweiligen Aufgaben helfen der außersprachlichen Informationsentnahme

3. mithilfe von Satzbausteinen kurze, eigene Texte produzieren (zum Beispiel ergänzen von Steckbriefen, Fotogeschichten, Posts in sozialen Medien, Chats, E-Mails, Bildergeschichten, Comics)

**Pupil's Book:**

“Complete the sentences”: S. 4, 13, 33, 46, 57

“My text. Read. Write your own text.“: S. 18, 43, 54

“make (/more) sentences“: S. 19, 48, 49

**Activity Book:** S. 11, 15, 17, 18, 21, 22, 28, 39, 40, 44, 46, 51, 58

	<p>4. zunehmend selbstständig Medien nutzen (zum Beispiel Grundschulwörterbücher, Apps)</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> "Make a video": S. 30 Wordlist: S. 66-68</p> <p><b>Activity Book:</b> durchgängig, über die selbstständige Nutzung der QR-Codes, passend zu den jeweiligen Hör- oder auch Videoaufgaben</p>
	<p>5. Medien zur Zusammenarbeit mit anderen und als Kommunikationsmittel nutzen (zum Beispiel mediengestützte Klassenprojekte, <i>virtual exchange</i> Projekte, E-Mails, Videobotschaften)</p>	<p><b>Pupil's Book:</b> "Make a video": S. 30</p>

### 3. Themenfelder

Themenfeld	Verbindliche Redemittel	Seitenbeispiele Playway 3: Pupil's Book Playway 3: Activity Book
<b>3.1 Ich, meine Familie und Freunde</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begrüßung</li> <li>• Verabschiedung</li> <li>• Höflichkeitsformeln</li> <li>• sich vorstellen</li> <li>• persönliche Fragen</li> <li>• Vorlieben</li> <li>• Familienmitglieder</li> <li>• Eigenschaften</li> <li>• Freunde</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Good morning</i></li> <li>• <i>Hello</i></li> <li>• <b>How are you? I'm ... / I feel ... Thank you.</b></li> <li>• <i>Good bye! See you!</i></li> <li>• <i>Excuse me ... / Sorry.</i></li> <li>• <i>What's your name? My name is ... / His/Her name is ...</i></li> <li>• <i>I live in ... / He lives in... / She lives in ...</i></li> <li>• <i>How old are you? How old is ...?</i></li> <li>• <i>I'm ... years old. He's/She's/It's...</i></li> <li>• <b>Have you got ...? Yes, I have. / No, I haven't.</b></li> <li>• <b>This is / There are ...</b></li> <li>• <i>My favourite ... is ...</i></li> <li>• <i>My (best) friend is ... / I like him/her because ...</i></li> </ul>	<b>Pupil's Book:</b> S. 2, 3, 4, 6, 7, 18, <b>38-43</b>  <b>Activity Book:</b> S. 2, 4, 6, 8, 38-43  + S. 72/73, 74
<b>3.2 Körper und Gefühle</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Körperteile</li> <li>• Befindlichkeiten</li> <li>• Gesundheit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>How are you? I'm ...</b></li> <li>• <i>She/He/It has got ...</i></li> <li>• <i>I love/like my ... (zum Beispiel hair, eyes)</i></li> <li>• <i>I can ... with my ...</i></li> <li>• <i>I'm ... (because)</i></li> </ul>	<b>Pupil's Book:</b> S. 2, 3, S. 26-31  <b>Activity Book:</b> S. 2, 3, 26-31, 68, 69
<b>3.3 Kleidung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kleidungsstücke</li> <li>• Schuhe</li> <li>• Einkaufen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>What are you wearing? / What is he/she wearing?</i></li> <li>• <i>I'm wearing ... / He's / She's wearing ...</i></li> <li>• <i>It looks ...</i></li> <li>• <i>I'm looking for ...</i></li> <li>• <i>I put on my ... / I take off my ...</i></li> <li>• <i>Are you wearing...? / Yes, I am. / No I'm not.</i></li> </ul>	<b>Pupil's Book:</b> 17-19, 32-37  <b>Activity Book:</b> 17-19, 32-37, 65, 70
<b>3.4 Schule und Umgebung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulbedarf und Mobiliar</li> <li>• Unterrichtsfächer</li> <li>• Aktivitäten</li> <li>• Wegbeschreibungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>I go ...</b></li> <li>• <i>Can I go to ...? / I can ...</i></li> <li>• <b>Have you got ...? Yes, I have. / No, I haven't.</b></li> <li>• <b>This is ... / These are ...</b></li> <li>• <b>There is ... / There are ...</b></li> <li>• <b>My favourite subject is ...</b></li> <li>• <i>Can you show me the way to ... (zum Beispiel the bus station)?</i></li> <li>• <i>I go to school by ... (zum Beispiel bus, train) / I go to school on foot.</i></li> <li>• <i>What have you got in your schoolbag? I've got ... in my schoolbag.</i></li> </ul>	<b>Pupil's Book:</b> 13-19  <b>Activity Book:</b> 14-19, 64/65
<b>3.5 Zu Hause/Tagesablauf</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>I go ...</b></li> </ul>	<b>Pupil's Book:</b> S. 10, 14, 16

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Räume</li> <li>• Möbel</li> <li>• Woche/Alltagsgewohnheiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>You go straight ahead. / You turn left/right.</i></li> <li>• <i>Where is / are ..., please?</i></li> <li>• <b>Do you ...? Yes, I do. / No, I don't.</b></li> <li>• <b>There is ... / There are ...</b></li> <li>• <i>I have breakfast/lunch/...</i></li> <li>• <i>At what time do you ...?</i></li> <li>• <i>At ... (zum Beispiel 5 o'clock/pm/am) I ... / (zum Beispiel In the morning / In the afternoon / At night) I ...</i></li> <li>• <i>On Monday, Tuesday, ...</i></li> </ul>	<p><b>Activity Book:</b> S. 10, 14, 16</p>
<p><b>3.6 Essen, Trinken und Einkaufen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nahrungsmittel</li> <li>• Getränke</li> <li>• Geschäfte</li> <li>• Einkaufen</li> <li>• Küche</li> <li>• Restaurant</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>I'm hungry/thirsty.</i></li> <li>• <i>For breakfast/lunch/dinner I eat/drink ...</i></li> <li>• <i>Can you pass me ..., please.</i></li> <li>• <b>This is ... / These are ...</b></li> <li>• <b>There is ... / There are ...</b></li> <li>• <b>Do you like ...? I like ... / I don't like ...</b></li> <li>• <i>I would like ...</i></li> <li>• <b>Have you got ...? Yes, I have. / No, I haven't.</b></li> <li>• <i>Enjoy! Enjoy your meal.</i></li> <li>• <i>How much is it? That's ...</i></li> </ul>	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 2, 50-55</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 50-55, 77/78</p>
<p><b>3.7 Tiere</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Natur</li> <li>• Tiere (zum Beispiel Haustiere, Bauernhoftiere, wilde Tiere, Meerestiere)</li> <li>• Körperteile</li> <li>• Futter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Have you got ...? Yes, I have. / No, I haven't.</b></li> <li>• <i>My ... has ...</i></li> <li>• <b>It's ...</b></li> <li>• <i>(zum Beispiel On the farm / At the zoo), there is ... / there are ...</i></li> <li>• <b>I like ... / I don't like ...</b></li> <li>• <b>My favourite animal is ...</b></li> <li>• <i>The animal has got ... / It likes ...</i></li> </ul>	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 2, 20-25, 36, 56-58</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 20-25, 56-58, 61, 66, 76, 79</p>
<p><b>3.8 Freizeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Freizeitaktivitäten</li> <li>• Sport</li> <li>• Musik</li> <li>• Urlaub und Sightseeing</li> <li>• Feiertage</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>I play... / He/She plays ...</i></li> <li>• <b>I like/love/hate ... / I don't like/love/hate ...</b></li> <li>• <b>Do you like ...? Yes, I do. / No, I don't like ...</b></li> <li>• <b>Have you got ...? Yes, I have. / No, I haven't.</b></li> <li>• <i>What's your hobby? / What are your hobbies? My hobby is ... / My hobbies are ...</i></li> <li>• <i>What can you do in ...?</i></li> <li>• <i>Here you can see ...</i></li> </ul>	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 10, 31, 35, 36/37, 59-61, 62/63, 64/65</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 30, 35-37, 59-61, 71, 80</p>
<p><b>3.9 Wetter</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wetterphänomene</li> <li>• Wetterbericht</li> <li>• Landeskunde</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>What's the weather like? It's...</i></li> <li>• <i>It's sunny/windy /...</i></li> <li>• <i>Today it's...</i></li> </ul>	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 44-49</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 44-49, 75</p>

<p><b>3.10 Jahr und Feste</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Monate</li> <li>• Jahreszeiten</li> <li>• Feste</li> <li>• Symbole</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>When is your birthday? My birthday is ...</i></li> <li>• <i>Happy birthday!</i></li> <li>• <i>I wish you happy Easter / a merry Christmas / a happy New Year / ...</i></li> <li>• <i>My favourite season is ...</i></li> </ul>	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 62-65</p>
<p><b>3.11 Farben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Farben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>What colour is ...?</i></li> <li>• <b>My favourite colour is...</b></li> <li>• <b>Do you like ...? / I like ... / I don't like ...</b></li> <li>• <i>The/My ... (zum Beispiel dog, cat) is ... (zum Beispiel black, white). Is it the ...? Yes, it is. / No, it's not.</i></li> </ul>	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 8-13</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 9-13, 63</p>
<p><b>3.12 Zahlen, Datum, Uhrzeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zahlen</li> <li>• Datum</li> <li>• Wochentage</li> <li>• Monate</li> <li>• Uhrzeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>1, 2, 3, ..., 10, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100, 1000</i></li> <li>• <i>Today is ... (zum Beispiel Monday)</i></li> <li>• <i>Today it's ... (zum Beispiel sunny)</i></li> <li>• <i>What time is it? It's... (zum Beispiel 5 o' clock/ pm/ am).</i></li> <li>• <i>In the morning ...</i></li> <li>• <i>In the evening ...</i></li> <li>• <i>What do you do in the morning?</i></li> <li>• <i>What is your telephone/mobile number, please? My telephone/mobile number is ...</i></li> </ul>	<p><b>Pupil's Book:</b> S. 2-7, 9, 15, 18, 23</p> <p><b>Activity Book:</b> S. 5, 7, 11, 23, 25, 62, 67</p>